

Mainz, 24.01.2014

Anfrage 0865/2013 zur Sitzung Stadtrat am 12.06.2013

Leseförderung stärken:

Anpassung der Öffnungszeiten der Stadtteilbüchereien (SPD)

Bürger sind in einer Diskussionsveranstaltung auf uns zugekommen und haben gefragt, weshalb die Öffnungszeiten der Stadtteilbüchereien so unterschiedlich sind. Während in Gonsenheim die Bücherei an fünf Tagen die Woche (inklusive Samstag) geöffnet hat, stehen andere Stadtteilbüchereien nur zweimal wöchentlich für die Bürger offen.

Wir fragen die Verwaltung:

- 1) Nach welchen Kriterien werden die Anzahl der Öffnungstage und ihre Auswahl über die Stadtteilbüchereien verteilt?
- 2) Ist es möglich, in Stadtteilen der Sozialen Stadt, in denen Sprach- und Leseförderung besonders wichtig ist, die Öffnungszeiten so auszudehnen und/oder terminlich so zu platzieren, dass zeitliche Zugangsbarrieren wegfallen (Beispiel Öffnung am Freitagnachmittag oder Samstag)?
- 3) In welchen Stadtteilbüchereien gibt es welche hauptamtlich oder ehrenamtlich getragenen Projekte der Leseförderung wie Lesefuchs, Vorlesepaten und Wortfinderkinder?
- 4) Welcher Aufwand würde für die Verwaltung anfallen wenn ehrenamtliche Helfer es übernehmen, eine längere Öffnung der Büchereien zu gewährleisten?

gez. Dr. Eckart Lensch (SPD-Fraktionsvorsitzender)